100 000 RM Gewinn der Städt. Brauerei per 30./9. 1933 enthalten. Der nach Abzug der Passiven verbleibende Wert der Einlagen von 1 200 000 RM wird dadurch abgegolten, daß dem Stadtkreis Jena 1196 Aktien und den vier anderen Mitgründern je eine Aktie der neuen A.-G. zu je 1000 RM überwiesen werden.

Zweck: Betrieb des Brauereigewerbes und aller dazu gehörenden u. damit in Zusammenhang stehenden

Nebengewerbe, insbesondere die Uebernahme u. Weiterführung der bisher unter der Firma: Die Städtische Brauerei zu Jena betriebenen Brauerei.

Kapital: 1 200 000 RM in 1200 Nam.-Aktien zu 1000 RM, zum Nennbetrag ausgegeben.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

* Rohtabakvergärungs-Aktiengesellschaft.

Sitz in Karlsruhe. Angartenstraße 2a.

Vorstand: Friedrich Degenhard, Heidelberg; Emil Zöller, Karlsruhe.

Prokurist: Fr. J. Becker.

Aufsichtsrat: Henri C. Vander Elst, Amsterdam; Dir. Hermann N. Visser, Haarlem; Rechtsanwalt Dr. Heinrich Ehlers, Berlin.

Gegründet: 10./11. 1933; eingetragen 20./12. 1933. — Gründer: Pieter Abechiel Antoon Germeraad, Amsterdam; Volkswirt Dr. Walter Staat, Karlsruhe; Franz

Josef Becker II, Gustav Doll, Friedrich Stelzer, Untergrombach.

Zweck: Vergärung und Handel mit in- und ausländischem Tabak.

Kapital: 100 000 RM in 100 Aktien zu 1000 RM, zum Nennbetrag ausgegeben.

Geschäftsjahr: ? — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

* Bochumer Verein für Gußstahlfabrikation, Aktiengesellschaft.

Sitz in Bochum, Alleestraße 66/69.

Vorstand: Gen.-Direktor Dr.-Ing. e. h. Walter Borbet, Bochum; Bergwerksdirektor Dr.-Ing. e. h. Gust. Knepper, Essen; Hüttdirektor Alfred Polscher, Bochum.

Prokuristen: E. Letixerant, H. Plumpe, H. Dahlhaus, H. Goeckmann, E. Heinzer, R. Kraff, P. Lipphardt, A. Meyer, Dr. F. Schily, Dr. Th. Stankeit.

Aufsichtsrat: Gen.-Dir. Dr.-Ing. e. h. Albert Vögler, Dortmund; Staatsrat Dr. jur. h. e. Fritz Thyssen, Mülheim-Ruhr (Speldorf); Hüttdirektor Dr.-Ing. e. h. Franz Bartscherer, Duisburg-Hamborn; Generalkonsul Dr. jur. Hermann Friedrich, Düsseldorf; Hüttdirektor Dr.-Ing. e. h. Adolf Klinkenberg, Herdecke-Wittbräucke; Gen.-Dir. Dr.-Ing. e. h. Carl Köttgen, Berlin; Gen.-Dir. Dr.-Ing. e. h. Ernst Poensgen, Düsseldorf; Hüttdirektor a. D. Adam Schreiber, Maienfeld-Schweiz; Hüttdirektor Fritz Tegtmeier, Siegen; Hüttdirektor Dr.-Ing. e. h. Adolf Wirtz, Mülheim-Ruhr.

Gegründet: 8./12. 1933; eingetragen 21./12. 1933. — Gründer: Vereinigte Stahlwerke Aktiengesellschaft zu Düsseldorf, Eisenindustrie zu Menden und Schwerte Aktiengesellschaft zu Schwerte, Westfälische Eisen- und Drahtwerke Aktiengesellschaft zu Werne bei Langendreer, Aktiengesellschaft Eisenwerk Kraft zu Duisburg-Hochfeld, Rheinisch-Westfälische Stahl- und

Walzwerke Aktiengesellschaft zu Düsseldorf. — Die Vereinigte Stahlwerke Aktiengesellschaft brachte als Sacheinlage Vorräte im Werte von 9 996 000 RM ein, wofür sie als Gegenwert 9996 Stück auf den Inhaber lautende Aktien erhält. Die übrigen Gründer übernahmen je eine Aktie in bar. Ferner übernahm die neue Ges. von der Vereinigte Stahlwerke Aktiengesellschaft Vorräte im Werte von 2 507 000 RM. Die hierfür in bar zu gewährende Vergütung ist als Darlehn gestundet. Das Darlehn ist ab 1./1. 1934 mit 6% zu verzinsen und in 4 gleichen Teilbeträgen, die kalendervierteljährlich zu zahlen sind, zu tilgen, beginnend mit dem 31. März 1934.

Zweck: Erwerb, Betrieb und Neuerrichtung von Eisenhütten, Stahl- und Walzwerken sowie dazugehöriger Anlagen, mithin die Eisen- und Stahlerzeugung und -verarbeitung, die Verwertung aller Erzeugnisse sowie allgemein die Unternehmung von Gewerbebetrieben, die Vornahme von damit zusammenhängenden Handelsgeschäften aller Art und die Beteiligung an anderen Unternehmungen.

Kapital: 10 000 000 RM in 10 000 Aktien zu 1000 RM, zum Nennbetrag ausgegeben.

Geschäftsjahr: ? — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

* „Wurag“ Eisen- und Stahlwerke Aktiengesellschaft.

Sitz in Hohenlimburg.

Vorstand: Hüttdir. Julius Kalle, Dinslaken; Hüttdirektor Franz Heumüller, Mülheim-Ruhr; Stelly.: Dir. Heinrich König.

Prokuristen: Dir. P. Riese, Mülheim (Ruhr); Dir. E. Bevers, Hohenlimburg, E. Andree, Mülheim (Ruhr).

Aufsichtsrat: Hüttdir. Dr.-Ing. e. h. Adalbert Flaccus, Düsseldorf; Hüttdirektor Julius Lamarche, Düsseldorf; Hüttdirektor Dr.-Ing. e. h. Ernst Poensgen, Düsseldorf.

Gegründet: 6./12. 1933; eingetragen 27./12. 1933. — Gründer: Vereinigte Stahlwerke Aktiengesellschaft zu Düsseldorf; Eisenindustrie zu Menden und Schwerte Aktiengesellschaft zu Schwerte; Westfälische Eisen- u. Drahtwerke Aktiengesellschaft zu Werne bei Langendreer; Eisenwerk Kraft, Aktiengesellschaft, Duisburg-Hochfeld; Rheinisch-Westfälische Stahl- u. Walzwerke Aktiengesellschaft zu Düsseldorf. — Die Vereinigten Stahlwerke, Aktiengesellschaft, Düsseldorf,

brachten auf das Grundkapital als Sacheinlagen ein: Rohstoffe und Fabrikate sowie Verschleißstoffe zum vereinbarten Preis von insgesamt rund 1 309 000 RM; ausstehende Forderungen der bisherigen Abteilung „Wurag“ der Vereinigten Stahlwerke im Gesamtnennbetrag von 187 000 RM.

Zweck: Erwerb, Betrieb und Neuerrichtung von Stahl- und Walzwerken, insbesondere Bandisenwalzwerken sowie dazu gehörigen Anlagen, die Verarbeitung und Verwertung aller Erzeugnisse sowie allgemein die Unternehmung von Gewerbebetrieben, die Vornahme von damit zusammenhängenden Handelsgeschäften aller Art und die Beteiligung an anderen Unternehmungen.

Kapital: 1 500 000 RM in 1500 Aktien zu 1000 RM, zum Nennbetrag ausgegeben.

Geschäftsjahr: ? — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.